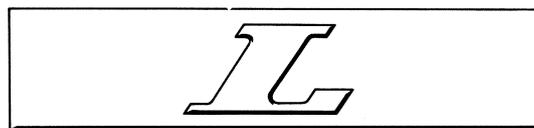


PEUGEOT

504



*Der Franzose*  
LIMOUSINE

*Besonderheiten und Technische Daten*

## ZUSATZ ZU DER BROSCHURE NR. 1860 D

Besonderheiten der in Deutschland vertriebenen Limousinen 504 L im Vergleich zu den in der Broschüre Nr. 1860 D beschriebenen Fahrzeuge.

### MOTOR

- Zusätzlicher Thermostat (im Handschuhfach) 88° für Benzinmotor und 84° für Dieselmotor.

### BREMSEN

- Zweikreisbremse.

### ELEKTRISCHE ANLAGEN/KAROSSERIE

- Batterie :
  - 12 V - 65 Ah für Fahrzeug mit Benzinmotor,
  - 12 V - 90 Ah für Fahrzeug mit Dieselmotor.
- Klimaanlage für grosse Kälte mit Leitungen zur Erwärmung der Rücksitzplätze.
- Heizbare Heckscheibe.
- Warnblinkanlage mit Kontrolleuchte.
- Scheinwerfer mit weissen Birnen.
- Besonderer Teppichbodenbelag (Heizung für grosse Kälte).

# INHALTSVERZEICHNIS

## ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN

9

## BESCHREIBUNG DER HAUPTSÄCHLICHEN BESONDERHEITEN

### des 504 L " Linkslenkung "

– Motor	17
– Kupplung	21
– Wechselgetriebe	21
– Längskraftübertragung	23
– Hypoidhinterachsgetriebe	23
– Bremsen	25
– Aufhängung	26
– Räder und Reifen	26
– Elektrische Anlage	26
– Karosserie :	
- Abmessungen	33
- Karosserieausstattung	34
– Bordausstattung	35
- Belüftung und Heizung	36
– Lackierung und Innenausstattung	37

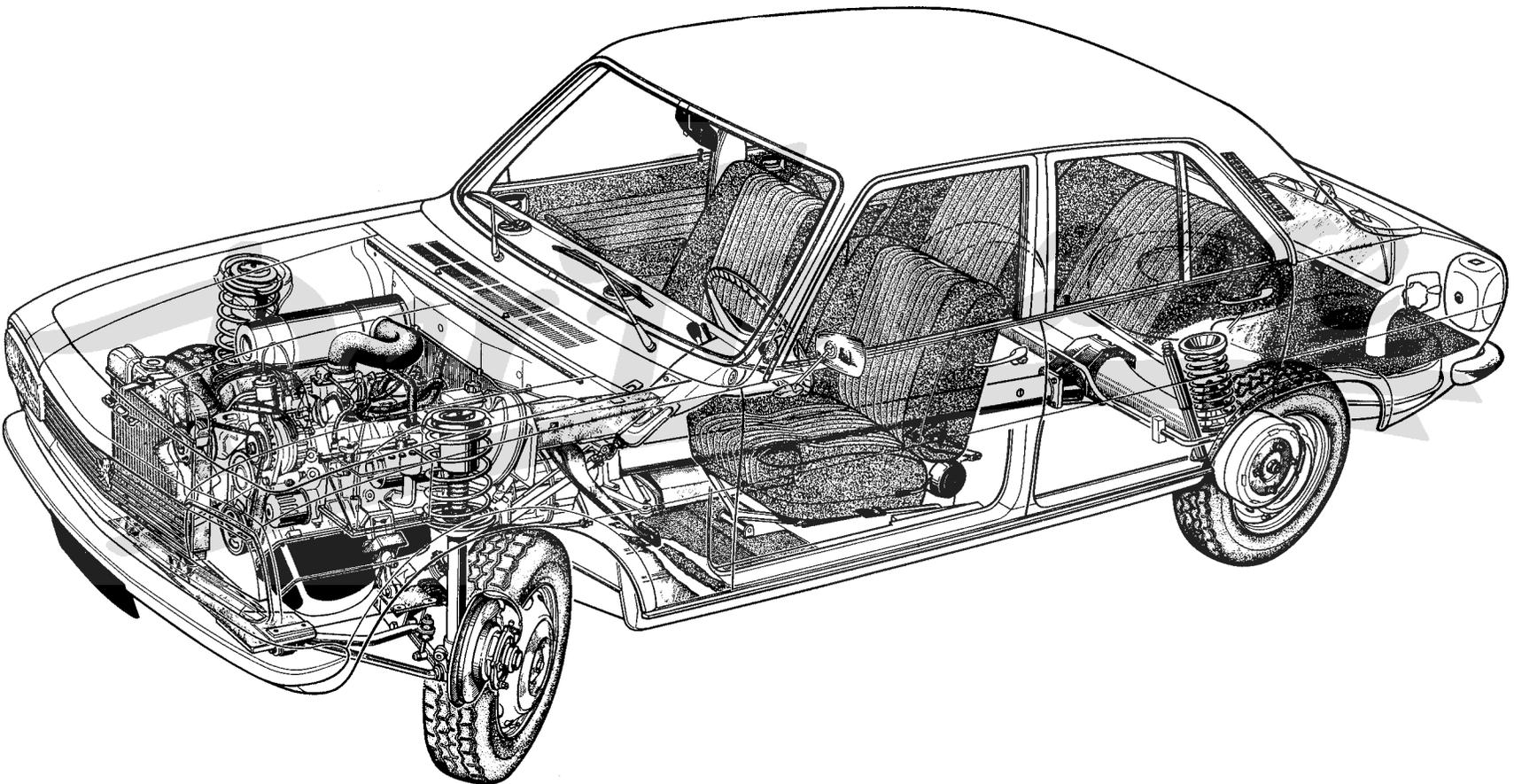
## BESCHREIBUNG DER HAUPTSÄCHLICHEN BESONDERHEITEN

### des 504 L " Rechtslenkung "

– Motor - Wechselgetriebe	39
– Lenkung - Bremsen - Pedallagerbock	40
– Bordausstattung	41

## OPTION " EXPORT "

– Ölbadluftfilter	42
– Verstärkte Aufhängung	42
– Vordere Sitzbank	43







## ALLGEMEINE TECHNISCHE DATEN

	BENZINMOTOR	DIESELMOTOR
Typ	504 M01	504 M20
Symbol { L.L. { R.L.	8501 8500	8505 8504
Seriennummer (ab)	1489001	
<b>ALLGEMEINE DATEN</b>		
Steuer-PS (Frankreich)	10 PS	8 PS
Anzahl der Sitzplätze	5	
Leergewicht in fahrbereitem Zustand (1)	1160 kg	1210 kg
- Verteilung { vorne { hinten	625 kg 535 kg	670 kg 540 kg
Höchstzulässiges Gesamtgewicht (H.G.)	1640 kg	1690 kg
- Verteilung { vorne { hinten	765 kg 875 kg	815 kg 875 kg
Höchstgewicht (3) :		
- vorne	790 kg	830 kg
- hinten	900 kg	
Verhältnis Gewicht/Leistung SAE :		
- in fahrbereitem Zustand	13,3 kg/PS od. 18 kg/kW	
- bei maximaler Zuladung	18,8 kg/PS od. 25,5 kg/kW	
Verhältnis Gewicht/Leistung DIN :		
- in fahrbereitem Zustand	14,3 kg/PS od. 19,5 kg/kW	21,6 kg/PS od. 29,4 kg/kW
- bei maximaler Zuladung	20,2 kg/PS od. 27,6 kg/kW	30,2 kg/PS od. 41 kg/kW
Höchstzulässiges Gesamtgewicht mit Anhänger (H.G.A.)	2740 kg	2690 kg
Das Anhängengewicht in den Grenzen des H.G.A. kann bei diesem Fahrzeug betragen (3) :		
- mit nicht gebremstem Anhänger	580 kg	605 kg
- mit gebremstem Anhänger	1300 kg	1200 kg
Höchstgeschwindigkeit mit Anhänger (3)	80 km/h	
Maximales Anfahrsteigvermögen im 1. Gang (3) :		
- Fahrzeug mit maximaler Zuladung	28 %	20,5 %
- Fahrzeug mit Anhänger im H.G.A.	12,5 %	10,5 %
Länge über alles	4,48 m	
*Breite über alles	1,69 m	
*Höhe in fahrbereitem Zustand (1)	1,46 m	
Höhe belastet (2)	1,40 m	
*Radstand	2,74 m	
*Überhanglänge, vorne	0,72 m	
Überhanglänge, hinten	1,02 m	
*Spur, vorne	1,42 m	
Spur, hinten	1,33 m	
Bodenfreiheit bei Belastung (2)	0,12 m	
Tiefste Stelle bei voller Zuladung (2)	Schalldämpfer, Mitte Auspuffanlage	

(1) Mit Öl, Wasser und Kraftstoff.

(2) Bei höchstzulässigem Gesamtgewicht.

(3) Für Frankreich gültige Werte, in den anderen Ländern die entsprechenden Vorschriften beachten.

\* Mit 504 GL identische Daten.

## MOTOR

	BENZINMOTOR 504 M01	DIESELMOTOR 504 M20
Typ	XM 7	XD 88
Anordnung	um 45° nach rechts geneigt	um 20° nach rechts geneigt
Anzahl der Zylinder	4	
Bohrung x Hub	84 x 81 mm	88 x 80 mm
Hubraum	1796 cm <sup>3</sup>	1948 cm <sup>3</sup>
Verdichtungsverhältnis	7,5/1	21,8/1
Höchstleistung und entsprechende Drehzahl	{ SAE (1) DIN (2) DIN (3)	87,5 PS od. 64,3 kW bei 5300 U/min 79 PS od. 58,1 kW bei 5100 U/min 73 PS od. 53,7 kW bei 5000 U/min (SAE) 48,7 PS/l od. 35,8 kW/l
Literleistung	{ SAE (1) DIN (2) DIN (3)	56 PS od. 41,2 kW bei 4500 U/min 50 PS od. 36,8 kW bei 4500 U/min (DIN) 30,8 PS/l od. 22,7 kW/l
Höchst Drehmoment und entsprechende Drehzahl	{ SAE (1) DIN (2) DIN (3)	15,6 mkg od. 153 mN bei 2500 U/min 14,5 mkg od. 142,2 mN bei 2500 U/min 14 mkg od. 137 mN bei 2500 U/min
Zylinderkopf aus Aluminiumlegierung	mit versetzten Kugelkappen	mit Verbrennungskammern Lizenz Ricardo Comet V
Ventile	hängend mit Kipphebeln	
Zylinderblock	aus Guss mit nassen, auswechselbaren, komprimierten Laufbüchsen	aus Guss mit nassen, auswechselbaren, herkömmlichen Laufbüchsen
Kolben aus Aluminiumlegierung	mit Begrenzungsring	mit geringer Ausdehnung
Kolbenringe	3, darunter 1 Ölabbstreifring Perfect-Circle	3, darunter 1 Ölabbstreifring Uflex
Pleuel	aus Schmiedestahl	
Kurbelwelle aus Schmiedestahl	5-fach gelagert, mit aufgesetzten Gegengewichten	5-fach gelagert, mit integrierten Gegengewichten
Steuerung	durch Kette, mit hydraulischem Kettenspanner	durch Zahnräder
Einlass öffnet vor oder nach o.T. (4)	(nach) 2°	0°
Einlass schliesst nach u.T. (4)	39°	28°
Auslass öffnet vor u.T. (4)	30°	43°
Auslass schliesst nach o.T. (4)	8°30'	1°
Nockenwelle	seitlich im Zylinderblock	
Vergaser	Solex 34 PBICA 9	
Förderpumpe	mechanisch angetriebene Membranpumpe	in die Einspritzpumpe integriert
Typ	AC R A2 od. Sofabex od. Guiot YY525	
Trockenluftfilter	mit geöltem Filtereinsatz	
Schmierung	Druckumlaufschmierung	
Füllmenge Kurbelgehäuse	4 dm <sup>3</sup>	
Ölpumpe	Zahnradpumpe	
Ölfilter	Easy-Change	
Filtereinsatz	Purflux LS 152 A Lockheed DBA FC 109	Purflux LS 127/5
Kühlung (5)	Zentrifugalpumpe - mit ausk. Ventilator	
Kühler	Kühlerblock mit Stahlrippen, Abstand 2 mm	Kühlerblock mit Kupferrippen, Abstand 1,6 mm
Kühlwasserinhalt	7,8 dm <sup>3</sup>	10 dm <sup>3</sup>
Thermostat	Typ 75°	Typ 72°
Zündverteiler (Kurve)	M.48	
Vorzündung	10°	
Zündkerzen	AC 44 XL, Marchal 35 HS oder Champion N 9Y	
Zündspule	Ducellier 2772 A oder SEV 3 H 12 Y	

- (1) Motor ohne Luftfilter, Schalldämpfer, Lichtmaschine, Wasserpumpe, Kraftstoffpumpe und mit spezieller Vergaser- und Zündeneinstellung.  
 (2) Motor komplett, Ventilator ausgekuppelt.  
 (3) Motor komplett, Ventilator eingekuppelt.  
 (4) Für ein Bezugsspiel von 0,7 mm am Ventilschaft.  
 (5) Nicht auskuppelbarer Ventilator für bestimmte Exportländer.

## MOTOR (Folge)

### Einspritzanlage

Einspritzpumpe  
Einspritzfolge  
Düsenhalter  
Einspritzdüsen  
Abspritzdruck  
Kraftstofffilter  
Filtereinsatz

### \*KUPPLUNG

Druckplatte  
Typ

Mitnehmerscheibe

Abmessungen der Beläge  
Stärke der Mitnehmerscheibe (angepresst)  
Ausrücklager  
Betätigung

### WECHSELGETRIEBE

Typ  
Anzahl der Gänge  
Getriebeeingangsübersetzung  
Übersetzungsverhältnis :

- 1. Gang
- 2. Gang
- 3. Gang
- 4. Gang
- Rückwärtsgang

Schalthebel  
Ölinhalt des Getriebes  
Antriebsübersetzung des Kilometerzählers

### KRAFTÜBERTRAGUNG

#### HINTERACHSE

Technische Daten (in fahrbereitem Zustand) :  
- Vorspur  
- Radsturz

#### HINTERACHSGETRIEBE

Übersetzung { Räderpaar  
Verhältnis

Geschwindigkeit im 4. Gang bei 1000 U/min des Motors  
Ölfüllmenge

BENZINMOTOR 504 M01	DIESELMOTOR 504 M20	
	Roto-Diesel DPAR 3442-572 1-3-4-2 RKB.35.S.5.118 RDN.12.SD.6517 130 ± 5 bar R.62.60.134 7.111/296	
	mit Scheibenfeder Verto 215 DBR 450 Verto, Scheibe Dentel mit vibrationsdämpfender Nabe GDO	Verto 215 DBR 350 Luk, mit Spielnachstellung
	Ø 215 x 145 7,7 mm kugelgelagert hydraulisch mechanisch	
	BA 7 4 synchronisierte Vorwärtsgänge 21 x 33	
	0,273 0,461 0,710 1,000 0,267	
	unter dem Lenkrad (H-Schaltung) 1,150 dm <sup>3</sup> 10 x 20	
	mittles Schubrohr	
	0 mm 0°	
	Hypoid-Hinterachsgetriebe 9 x 35 0,257 (1) oder 3,888/1 (2) 29,16 km/h 1,600 dm <sup>3</sup>	

(1) Radumdrehung bei 1 Umdrehung der Hauptwelle.

(2) Anzahl der Umdrehungen der Hauptwelle bei 1 Radumdrehung.

\* Mit 504 GL identische Daten.

## \*VORDERACHSE

Technische Daten (in fahrbereitem Zustand) :

- Vorspur
- Radsturz
- Nachlauf
- Achsschenkelspreizung

## \*LENKUNG

Übertragung auf die Räder

Übersetzungsverhältnis

Ritzel

Zahnstange

Lenkraddrehungen von einem Anschlag zum anderen

Wendekreisradius :

- theoretisch
- am Rad aussen gemessen
- an der Karosserie aussen gemessen

Durchmesser des Lenkrads (aussen)

## BREMSEN

### \*VORDERRADBREMSEN

Durchmesser der Bremsscheiben

Breite der Bremsfläche

Vordere Bremsbeläge

Fläche der vorderen Bremsbelagplatten (pro Rad)

Bremsfläche auf den vorderen Bremsscheiben (pro Rad)

### HINTERRADBREMSEN

Durchmesser der Bremstrommeln

Nutzmasse der hinteren Bremsbeläge (pro Rad)

Nutzfläche der hinteren Bremsbeläge (pro Rad)

Bremsfläche der hinteren Bremstrommeln (pro Rad)

**Gesamtbremsfläche hydraulische Betätigung**

## HYDRAULISCHE BETÄTIGUNG

### \* Bremshilfe

Bremskraftregler

### \*Hauptbremszylinder

### \*Radbremszylinder vorne (pro Rad)

Radbremszylinder hinten (pro Rad)

### \*Bremslichtbetätigung

### \*VAKUUMPUMPE

HANDBREMSE

BENZINMOTOR 504 M01	DIESELMOTOR 504 M20
Einzelradaufhängung mit Teleskop-Stossdämpfern innerhalb der Schraubenfedern gelagert	
3 mm ± 1 mm	
0°38' ± 30'	
2°40' ± 30'	
8°54' ± 30'	
mit Zahnstange und Lenksäule mit Kardangelen durch Spurstangenhebel und Spurstangen	
1 zu 22,2	
7 Zähne	
32 Zähne	
4 1/2 Umdrehungen	
5,11 m	
5,20 m	
5,45 m	
420 mm	
Scheibenbremsen vorne, Trommelbremsen hinten mit Bremshilfe und lastabhängigem Bremskraftregler	
Scheibenbremsen und Girling-Schwimmsattel	
273 mm	
56 mm	
mit Abnutzungs-Kontrolleuchte	
37 x 2 = 74 cm <sup>2</sup>	
764 cm <sup>2</sup>	
Trommelbremsen H.C.S.F.	
255 mm	
Ablaufbacke 219 x 45	
Auflaufbacke 267 x 45	
182 cm <sup>2</sup>	
360 cm <sup>2</sup>	
2248 cm <sup>2</sup>	
durch Master-Vac Bremsgerät Ø200 mm	durch Master-Vac- Bremsgerät Ø200 mm mit Unterdruck- Kontaktschalter und Unterdruckbehälter
Teves	
Ø 19 mm	
1 von Ø54 mm	
1 von Ø22 mm	
Kontaktschalter Torrix	
Pierburg PE 15 535	
durch Kabel auf die Hinterräder wirkend	

\* Mit den 504 GL gemeinsame Daten.

## RADAUFHÄNGUNG

### VORNE

Biegsamkeit einer Vorderfeder  
Biegsamkeit am Vorderrad gemessen  
\*Vorderer Drehstab

### HINTEN

Biegsamkeit einer Hinterfeder  
Biegsamkeit am Hinterrad gemessen  
Hinterer Drehstab  
Stossdämpfer vorne und hinten

## RÄDER UND REIFEN

\*Räder { Michelin  
Dunlop

\*Anzahl der Löcher

\*Versetzung

Reifengrösse

Typen

Laufumfang :

- Michelin ZX
- Dunlop SP

Reifendruck (kalt, bar oder kg/cm<sup>2</sup>) :

- Michelin ZX { vorne  
hinten
- Dunlop SP { vorne  
hinten

## \* ELEKTRISCHE ANLAGE

Batterie  
Drehstromlichtmaschine

Marke und Typ

Spannungsregler

Anlasser (Marke und Typ)

BENZINMOTOR 504 M01	DIESELMOTOR 504 M20	
	Vorderachse mit Einzelradaufhängung und starrer Hinterachse mit Schraubendefern und Teleskop-Stossdämpfer	
	2 Schraubendefern und Drehstab	
	65 mm/100 kg	65 mm/100 kg
	55 mm/100 kg	60 mm/100 kg
	Ø26 mm	
	2 Schraubendefern und Drehstab	
	60 mm/100 kg	
	60 mm/100 kg	
	Ø14 mm	
	Fabrikat Peugeot, hydraulische doppelwirkende Teleskopstossdämpfer	
	5 J-14.BM.4.35	
	5 J-14.4NS.35	
	4	
	35	
	165 SR x 14 (165 x 355)	
	Michelin ZX oder Dunlop SP	
	1,890 m	
	1,7	1,8 (1)
	2	2,1 (1)
		1,8
		2,1
	12 V - 45 Ah	12 V - 65 Ah
	Ducellier 7527 oder Paris-Rhône A 13 R95 oder SEV Motorola A 14/30	SEV Motorola A 14/30
	Ducellier 8364 oder Paris-Rhône AYB 21	
	Ducellier 6189 oder Paris-Rhône D8E 96	Ducellier 6109 F oder Paris-Rhône D11E 142

(1) Reifendruck (kalt) bei grosser Geschwindigkeit auf der Autobahn.

\* Mit den 504 GL gemeinsame Daten.

**RADAUFHÄNGUNG**

**VORNE**

Biegsamkeit einer Vorderfeder  
 Biegsamkeit am Vorderrad gemessen  
 \*Vorderer Drehstab

**HINTEN**

Biegsamkeit einer Hinterfeder  
 Biegsamkeit am Hinterrad gemessen  
 Hinterer Drehstab  
 Stossdämpfer vorne und hinten

**RÄDER UND REIFEN**

\*Räder { Michelin  
 Dunlop  
 \*Anzahl der Löcher  
 \*Versetzung  
 Reifengrösse  
 Typen  
 Laufumfang :  
 - Michelin ZX  
 - Dunlop SP  
 Reifendruck (kalt, bar oder kg/cm<sup>2</sup>) :  
 - Michelin ZX { vorne  
 hinten  
 - Dunlop SP { vorne  
 hinten

**\* ELEKTRISCHE ANLAGE**

Batterie  
 Drehstromlichtmaschine

Marke und Typ

Spannungsregler

Anlasser (Marke und Typ)

BENZINMOTOR 504 M01	DIESELMOTOR 504 M20
Vorderachse mit Einzelradaufhängung und starrer Hinterachse mit Schraubendefern und Teleskop-Stossdämpfer	
2 Schraubendefern und Drehstab	
65 mm/100 kg	65 mm/100 kg
55 mm/100 kg	60 mm/100 kg
Ø26 mm	
2 Schraubendefern und Drehstab	
60 mm/100 kg	
60 mm/100 kg	
Ø14 mm	
Fabrikat Peugeot, hydraulische doppelwirkende Teleskopstossdämpfer	
5 J-14.BM.4.35 5 J-14.4NS.35	
4	
35	
165 SR x 14 (165 x 355)	
Michelin ZX oder Dunlop SP	
1,890 m	
1,7	1,8 (1)
2	2,1 (1)
	1,8
	2,1
12 V - 45 Ah	12 V - 65 Ah
Ducellier 7527 oder Paris-Rhône A 13 R95 oder SEV Motorola A 14/30	SEV Motorola A 14/30
Ducellier 8364 oder Paris-Rhône AYB 21	
Ducellier 6189 oder Paris-Rhône D8E 96	Ducellier 6109 F oder Paris-Rhône D11E 142

(1) Reifendruck (kalt) bei grosser Geschwindigkeit auf der Autobahn.

\* Mit den 504 GL gemeinsame Daten.

**BESCHREIBUNG DER HAUPTSÄCHLICHEN BESONDERHEITEN**

der 504 L "Linkslenkung"

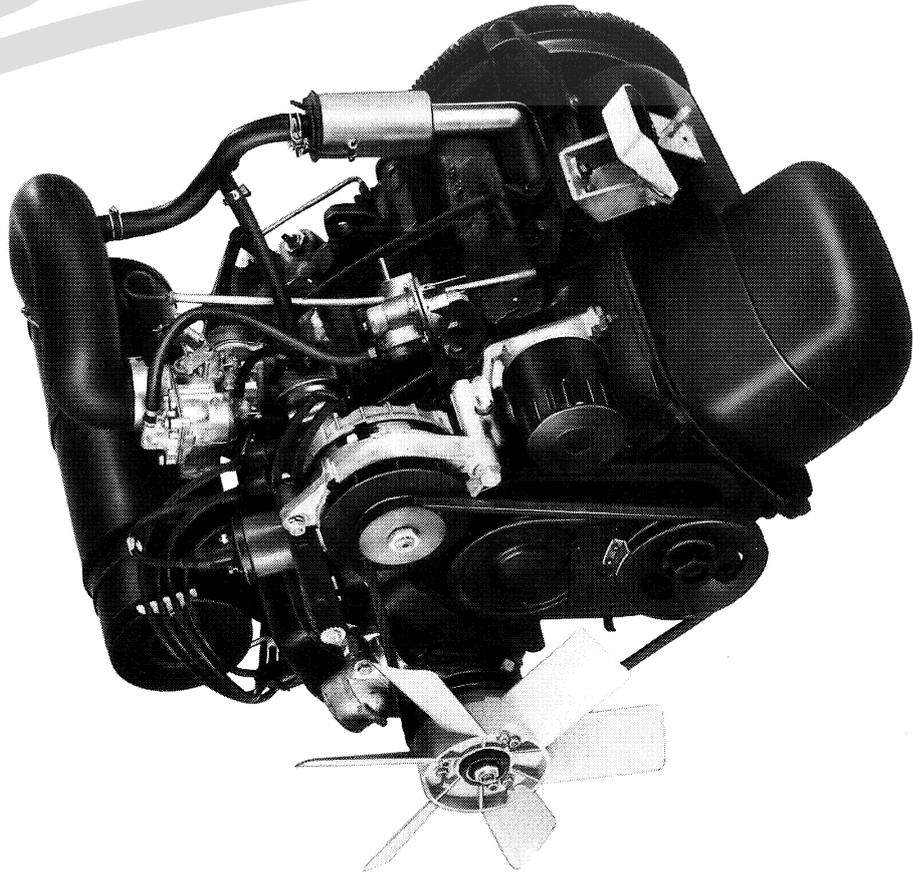
*Der Franzose*

MOTOR XD 88



# *Der Franzose*

MOTOR XM 7



## BENZINMOTOR

**Die Limousine 504 L mit Benzinmotor ist mit dem Motor XM 7 ausgerüstet.**

Dieser Motor hat 10 Steuer-PS (Frankreich) und folgende technische Daten :

- Hubraum - 1796 cm<sup>3</sup>
- Bohrung x Hub - 84 x 81 mm
- Verdichtungsverhältnis - 7,5/1
- Höchstleistung S A E - 87,5 PS bei 5300 U/min
- Höchstdrehmoment S A E - 15,6 mkg bei 2500 U/min
- Vergaser Solex - 34 PBICA 9

## DIESELMOTOR

**Die Limousine 504 L mit Dieselmotor ist mit dem Motor XD 88 ausgerüstet.**

Dieser Motor hat 8 Steuer-PS (Frankreich) und folgende technische Daten :

- Hubraum - 1948 cm<sup>3</sup>
- Bohrung x Hub - 88 x 80 mm
- Verdichtungsverhältnis - 21,8/1
- Höchstleistung DIN - 56 PS
- Höchstdrehmoment DIN - 11 mkg
- Einspritzpumpe - Roto-Diesel D.P.A.

Diese beiden Motoren sind mit einem elektromagnetischen, auskuppelbaren Ventilator (Peugeot-Patent) ausgerüstet.

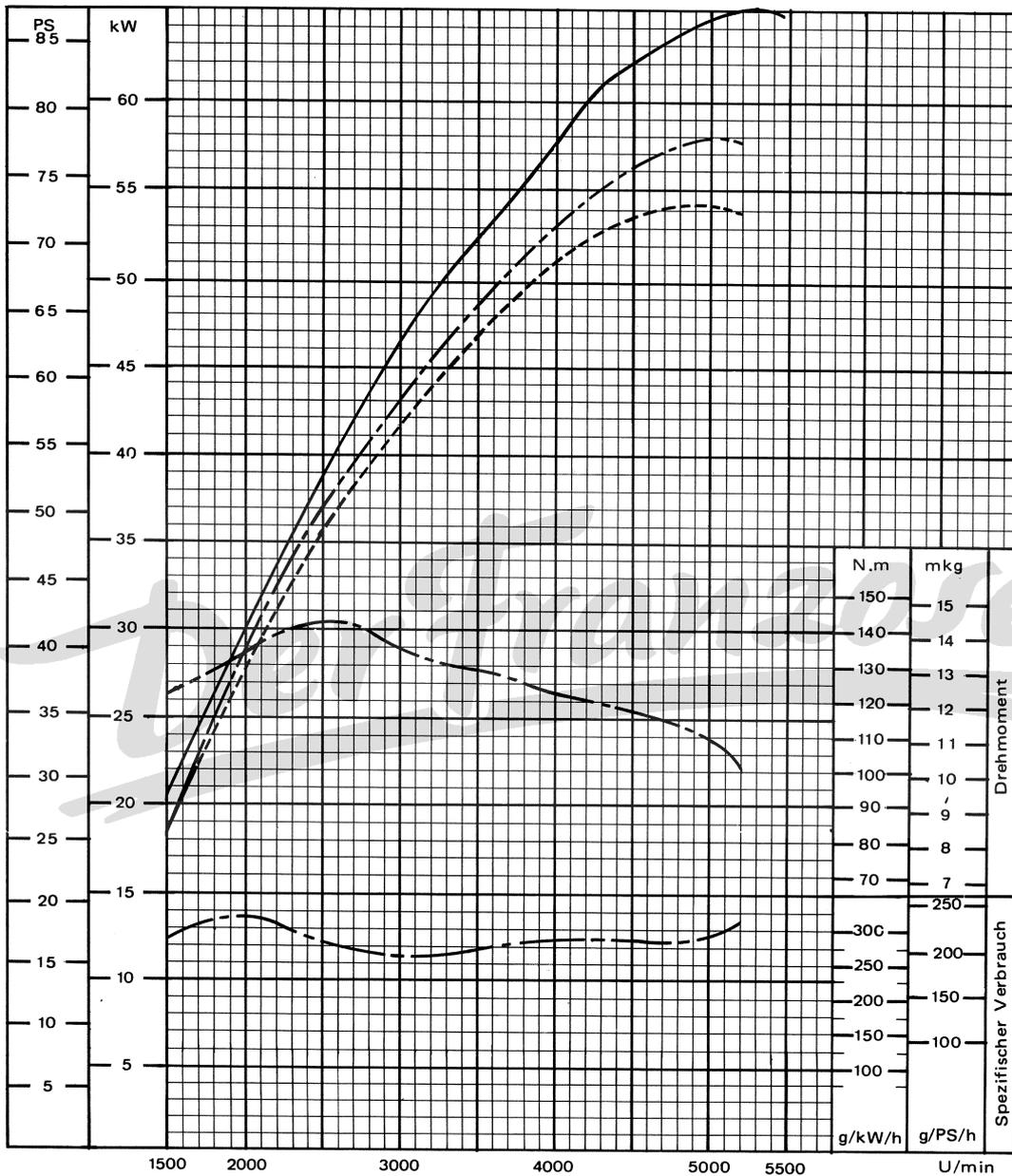
**ANMERKUNG** - *Besonderheiten des Motors XD 88 im Vergleich zum Motor XD 90 (Hubraum 2112 cm<sup>3</sup>) der Limousine GL :*

- *Zahnradsteuerung,*
- *Ölwanne aus Stanzblech mit einem Fassungsvermögen von 4 dm<sup>3</sup>,*
- *Einspritzausrüstung Roto-Diesel mit Zentrifugalpumpe vom Typ D.P.A.*

# LEISTUNG – DREHMOMENT – VERBRAUCH

## MOTOR XM7

- Norm SAE
- - - - - Norm DIN (ausgek. Ventilator)
- · - · - Norm DIN (eingek. Ventilator)



### AM PRÜFSTAND GEMESSENE WERTE

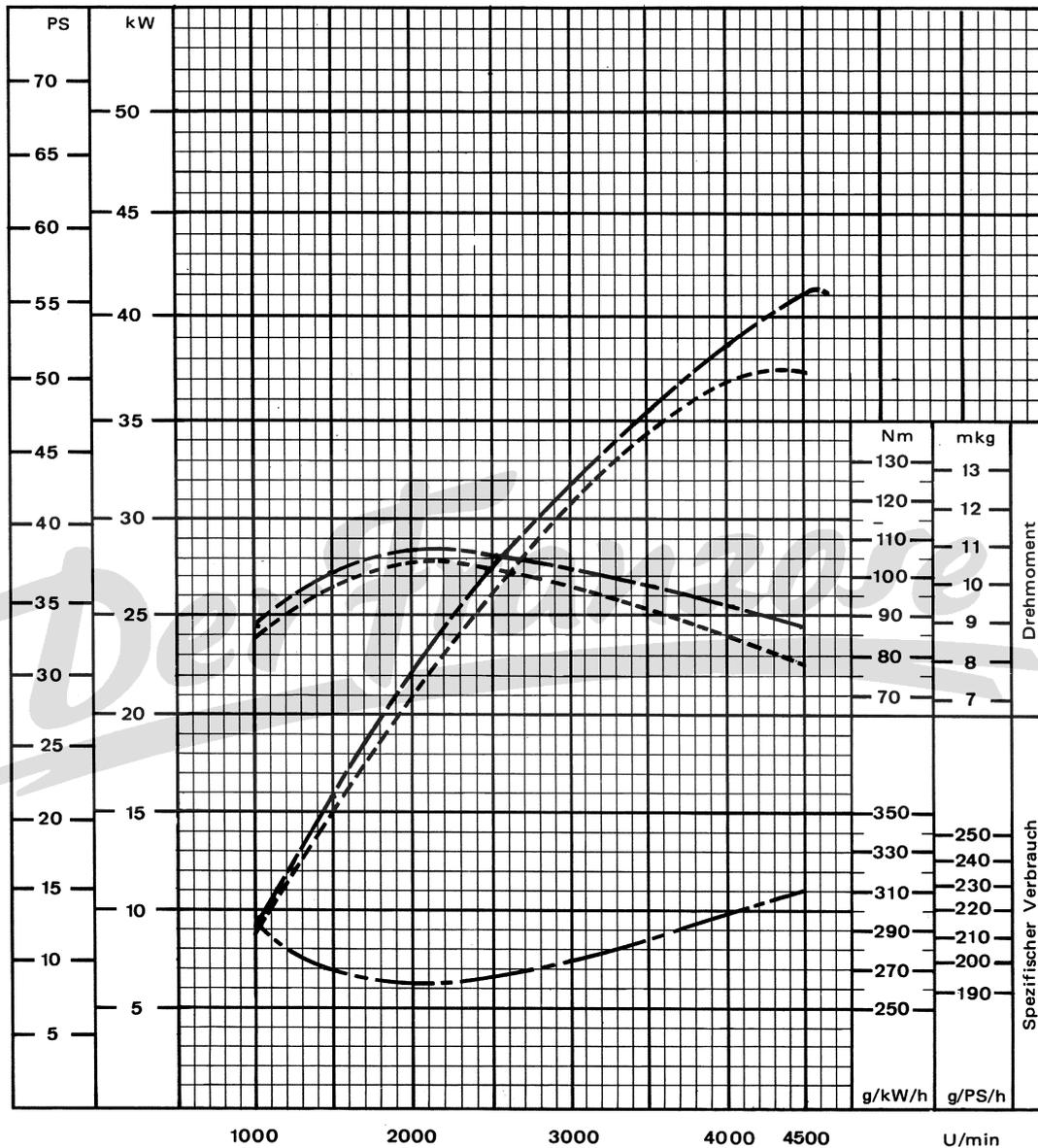
Motordrehzahl U/min		1500	2000	2500 (1)	3000	3500	4000	4500	5000	5100(2)	5300 (3)
Leistung (DIN-ausgek. Vent.)	kW	18,75	28,3	37,1	43,4	48,5	53	56,2	57,8	58	57,7
	PS	25,5	38,5	50,5	59	66	72,2	76,5	78,7	79	78,5
Drehmoment (DIN-ausgek. Vent.)	Nm	120,6	132,5	142,2	134,4	129,5	122,6	116,7	108	106	101
	mkg	12,3	13,5	14,5	13,7	13,2	12,5	11,9	11	10,8	10,3
Verbrauch (DIN-ausgek. Vent.)	g/kWh	286	320	292	265	272	286	286	292	299	312
	g/PS/h	210	235	215	195	200	210	210	215	220	230

- (1) Dem Höchstdrehmoment des Motors entsprechende Drehzahl.
- (2) Der Höchstleistung des Motors entsprechende Drehzahl.
- (3) Der Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs entsprechende Drehzahl.

# LEISTUNG – DREHMOMENT – VERBRAUCH

## MOTOR XD 88

- - - - - Norm DIN (ausgek. Ventilator)  
 - - - - - Norm DIN (eingek. Ventilator)



### AM PRÜFSTAND GEMESSENE WERTE

Motordrehzahl U/min		1000	1500	2000	2150 (1)	2500	3000	3500	4000	4500 (2)
<b>Leistung (DIN-ausgek. Vent.)</b>	kW	9	15,8	22,2	24,1	27,6	31,9	35,6	38,7	41,1
	PS	12,2	21,5	30,2	32,8	37,6	43,5	48,5	52,7	56
<b>Drehmoment (DIN-ausgek. Vent.)</b>	Nm	85,3	100	106	108	105	101	97,1	92,2	87,3
	mkg	8,7	10,2	10,8	11	10,7	10,3	9,9	9,4	8,9
<b>Verbrauch (DIN-ausgek. Vent.)</b>	g/kWh	292	266	261	263	265	274	287	299	312
	g/PS/h	215	196	192	193	195	202	211	220	230

(1) Dem Höchstdrehmoment des Motors entsprechende Drehzahl.

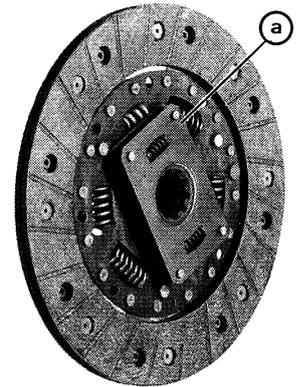
(2) Der Höchstleistung des Motors und der Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs entsprechende Drehzahl.



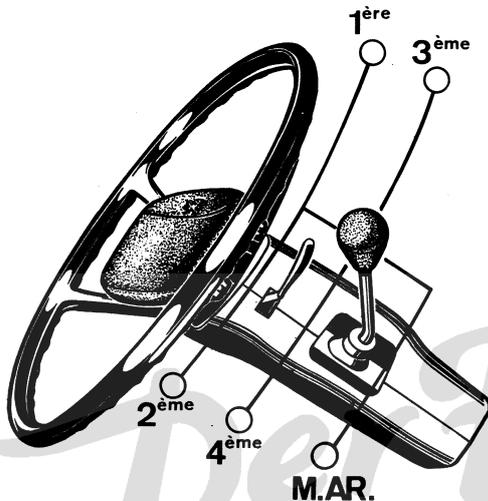
## KUPPLUNG MIT SCHEIBENFEDER

### Hydraulische Betätigung

Die Mitnehmerscheibe der Dieselmotoren ist mit einer Spielnachstellvorrichtung (a) auf den Nuten versehen.



“Diesel”



### WECHSELGETRIEBE TYP BA 7

Der Schalthebel befindet sich unter dem Lenkrad.

Das Wechselgetriebe der Dieselmotoren weist insbesondere auf :

- eine Antriebswelle mit der Spielnachstellvorrichtung der Kupplungsmitnehmerscheibe angepassten speziellen Nuten,
- eine Vorgelegewelle mit geringerem Zahnflankenspiel.

### ÜBERSETZUNGSVERHÄLTNISSE

(Umdrehungszahl der Hauptwelle bei 1 Umdrehung der Antriebswelle).

- Übersetzung an der Getriebeeingangswelle : 21 x 33.

$$1. \text{ Gang } \frac{21 \times 15}{33 \times 35} = 0,273$$

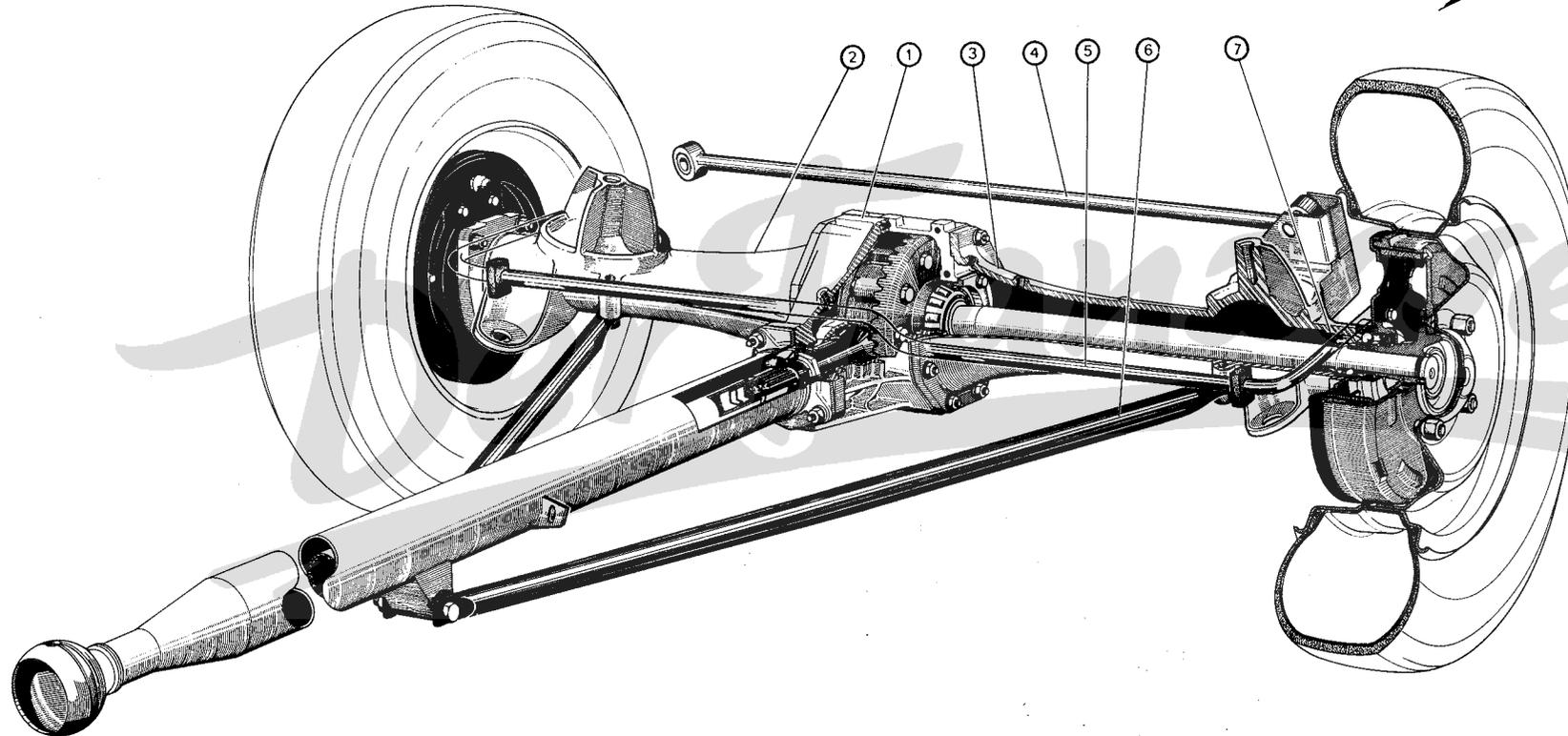
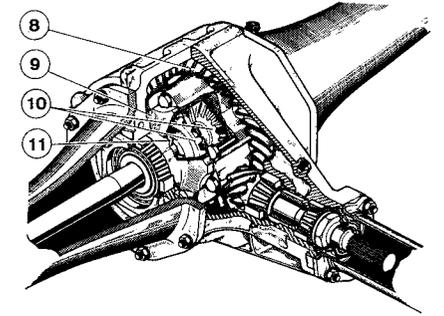
$$2. \text{ Gang } \frac{21 \times 21}{33 \times 29} = 0,461$$

$$3. \text{ Gang } \frac{21 \times 29}{33 \times 26} = 0,710$$

$$4. \text{ Gang } 1 \text{ (direkte Übertragung)}$$

$$\text{RW. Gang } \frac{21 \times 13 \times 19}{33 \times 19 \times 31} = 0,267$$

## BESONDERHEITEN VON KRAFTÜBERTRAGUNG – HINTERACHSGETRIEBE



- 1 - Hinterachsgetriebegehäuse
- 2 - Rechtes Hinterachsrohr
- 3 - Linkes Hinterachsrohr
- 4 - Stabilisator
- 5 - Drehstab

- 6 - Dreiecklenker
- 7 - Ölabweisring, Abmessungen : 35 x 50,10 x 15
- 8 - Antriebskegelrad und Tellerrad "Oerlikon"
- 9 - Differentialgetriebegehäuse
- 10 - Achskegelräder
- 11 - Friktionsscheiben.

## LÄNGSKRAFTÜBERTRAGUNG

Durch mittleres Schubrohr : auf den Schwerpunkt des Fahrzeugs an der hinteren Halterung der Einheit Motor/Wechselgetriebe einwirkende Schubkraft.

## HYPOIDHINTERACHSGETRIEBE

**Übersetzungsverhältnis des Hinterachsgetriebes** : 9 x 35

– Umdrehungszahl des Tellerrades bei 1 Umdrehung des Antriebskegelrades : 0,257

– Umdrehungszahl des Antriebskegelrades bei 1 Umdrehung des Tellerrades : 3,888

**Gesamtübersetzungsverhältnis :**

– Umdrehungszahl der Räder bei 1 Umdrehung des Motors in den verschiedenen Gangstufen des Wechselgetriebes :

1. Gang : 0,070

2. Gang : 0,118

3. Gang : 0,182

4. Gang : 0,257

RW. Gang : 0,069

Theoretische Geschwindigkeit in km/h in den 4 Gangstufen und bei den verschiedenen Motordrehzahlen bei Verwendung von 165 x 14"(165 x 355) Reifen, deren Laufumfang 1,89 m beträgt.

### 504 L mit Vergaser

U/min	1. Gang	2. Gang	3. Gang	4. Gang
1000	7,95	13,44	20,70	29,16
2000	15,90	26,88	41,40	58,32
2500 (1)	19,87	33,60	51,75	72,80
3000	23,85	40,32	62,10	87,48
4000	31,80	53,76	82,80	116,64
5000	39,75	67,20	103,50	145,80
5100 (2)	40,55	68,55	105,55	148,72
5300 (3)	42	71	110	154

### 504 L Diesel

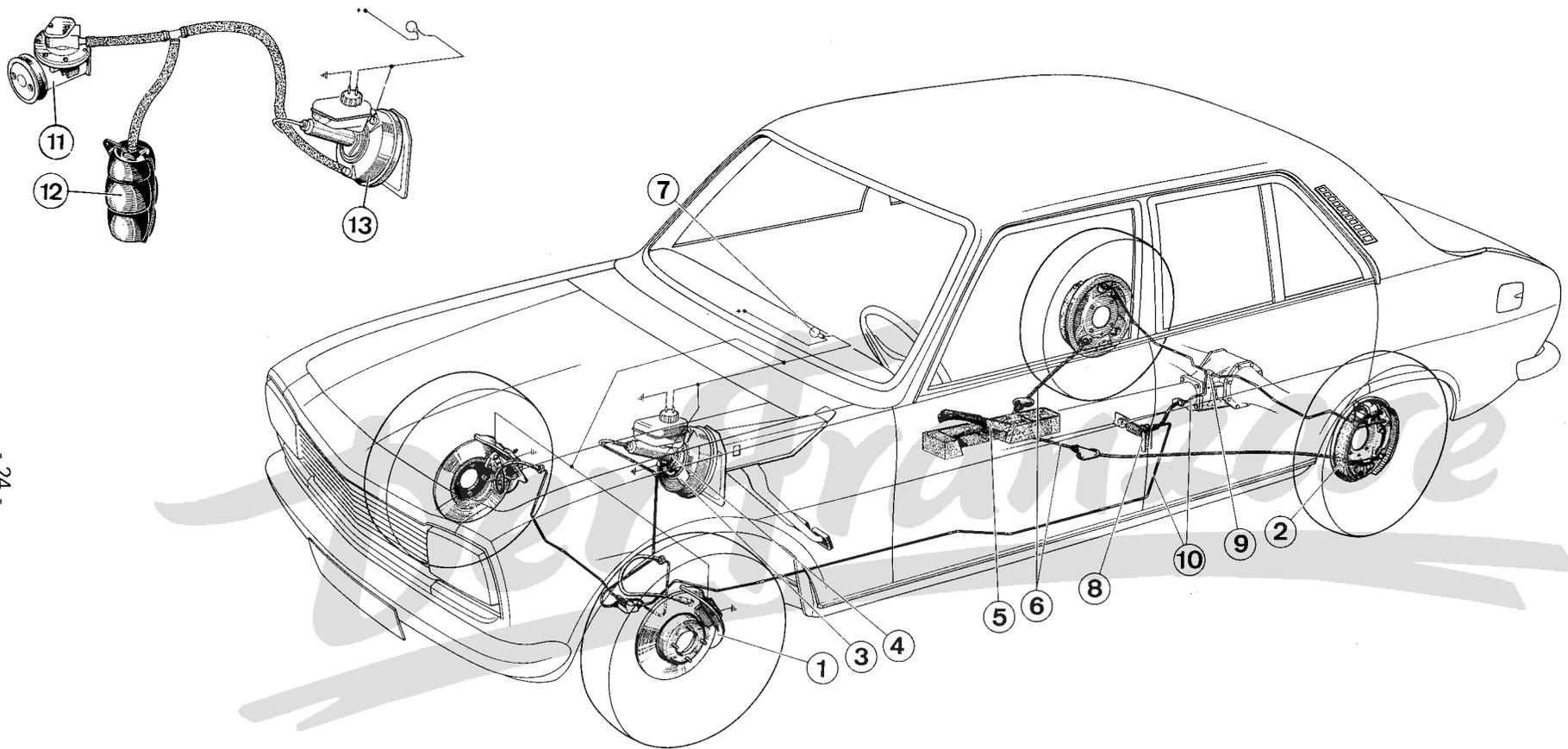
U/min	1. Gang	2. Gang	3. Gang	4. Gang
1000	7,95	13,44	20,70	29,16
2000	15,90	26,88	41,40	58,32
2150 (1)	17,10	28,90	44,50	62,70
3000	23,85	40,32	62,10	87,48
4000	31,80	53,76	82,80	116,64
4500 (2) (3)	36	60	93	132

(1) Dem Höchstdrehmoment des Motors entsprechende Drehzahl.

(2) Der Höchstleistung DIN des Motors entsprechende Drehzahl.

(3) Der Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs entsprechende Drehzahl im 4. Gang.

## BESONDERHEITEN DER BREMSANLAGE



### 504 L mit Vergaser

- \*1 - Vorne : Scheibenbremsen Girling mit Bremsbelägen Ferodo EP 2430 oder F 2430
- \*2 - Hinten : Trommelbremsen H.C.S.F. mit Bremsbelägen Textar V 643
- \*3 - Servo-Unterdruckgerät Master-Vac (Ø 200 mm)
- \*4 - Hauptzylinder Ø 19 mm
- 5 - Handbremse
- 6 - Kabelzüge der Hinterradbremse
- \*7 - Bremskontrollleuchte
- 8 - Bremsdruckregler Teves
- 9 - 3-Wege-Anschluss mit Restdruckventil
- 10 - Hinteres Bremsleitungssystem

### 504 L Diesel

Besonderheiten der Bremsanlage

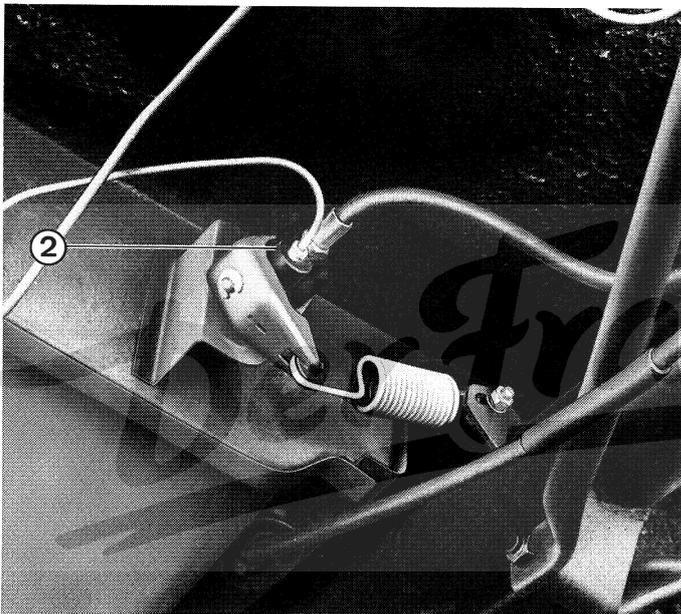
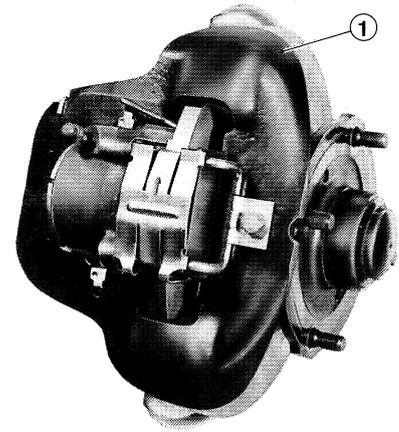
- \*11 - Vakuumpumpe Pierburg
- \*12 - Vakuumbehälter
- \*13 - Servo-Unterdruckgerät Master-Vac mit Unterdruckschalter (Ø 200 mm).

\* Mit 504 GL identische Teile.

## BREMSEN

Die Bremsanlage umfasst :

- **Scheibenbremsen vorne** mit Girling Schwimmsattel **(1)** und der automatischen Spielnachstellung der 504 alle Typen.
- **Trommelbremsen hinten** H.C.S.F. mit automatischer Einstellung.



- Ein Servo-Unterdruckgerät Master-Vac.
- **Einen lastabhängigen Bremsdruckregler (2)**, der die Verteilung der Bremskraft auf die Vorder- und Hinterradbremmen automatisch vornimmt.

- **Eine Handbremse** am Fahrzeugboden (Parken oder Notbremsung), die über Kabelzüge auf die Hinterradbremmen wirkt.



- **Die Kontrolleuchte** für :
  - den Bremsflüssigkeitsstand und den Verschleiss der vorderen Bremsbeläge,
  - die Handbremse,
  - die Bremshilfsvorrichtung bei den 504 L Diesel.

## AUFHÄNGUNG VON GROSSER FLEXIBILITÄT

mit :

- einem Drehstab vorne und hinten
- hydraulischen Peugeot-Teleskopstossdämpfern vorne und hinten

## RÄDER UND REIFEN

Reifen SR 165 x 14" (165 x 355) Michelin ZX oder Dunlop SP

## ELEKTRISCHE ANLAGE

Batterie 12 V :

- 45 Ah, für Benzinmotor
- 65 Ah, für Dieselmotor.

Drehstromlichtmaschine 500 W :

- Antriebsübersetzungsverhältnis 

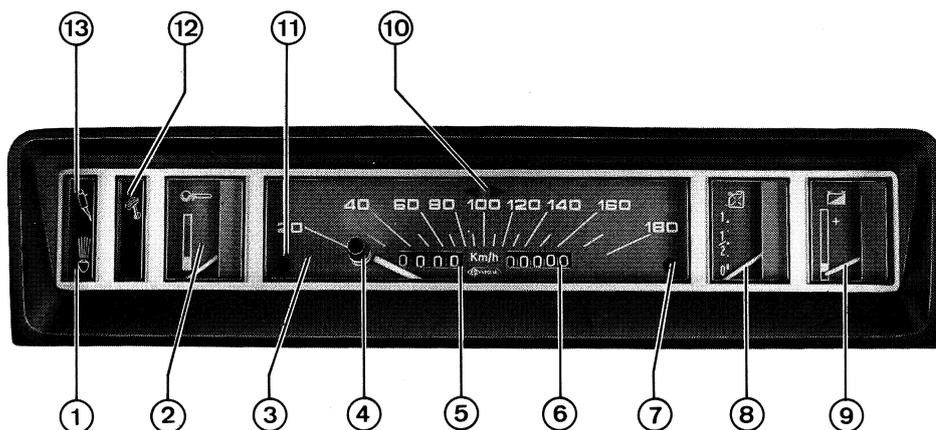
Benzin	1,88/1
Diesel	1,92/1

Spannungsregler :

- Typ 

Ducellier 8364
Paris-Rhône AYB 21

## "BLENDFREIES" KOMBIINSTRUMENT



- |  |   |
|--|---|
| 1 - Scheinwerfer- und Lichthupenkontrolleuchte | 8 - Kraftstoffstandsanzeige   |
| 2 - Wasserthermometer                          | 9 - Thermisches Voltmeter   |
| 3 - Geschwindigkeitsanzeige                    | 10 - Blinkerkontrolleuchte  |
| 4 - Rückstellknopf des Tageskilometerzählers   | 11 - Vorglühkontrolleuchte (Diesel) oder Starterkontrolleuchte (Benzin) |
| 5 - Tageskilometerzähler                       | 12 - Bremskontrolleuchte  |
| 6 - Kilometerzähler                            | 13 - Öldruckkontrolleuchte.   |
| 7 - Standlichtkontrolleuchte                   |   |

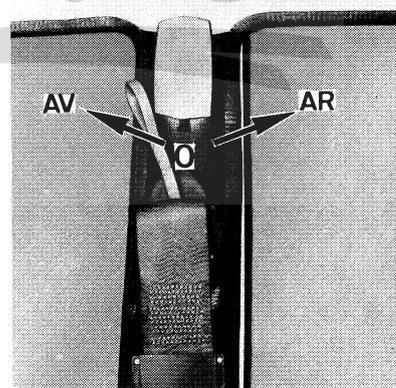
Das Kombiinstrument umfasst :

- eine gedruckte Schaltung,
- ein thermisches Voltmeter zur Kontrolle des Ladezustandes der Batterie, die mittlere Zone entspricht einer normalen Ladung,
- eine Öldruckkontrolleuchte, die aufleuchtet, wenn der Motoröldruck weniger als  $600 \text{ g/cm}^2$  beträgt,
- ein Kühlwasserthermometer,
- eine Bremskontrolleuchte.

## INNENBELEUCHTUNG

Zwei Seitenleuchten mit 3-Stellungs-Schalter für :

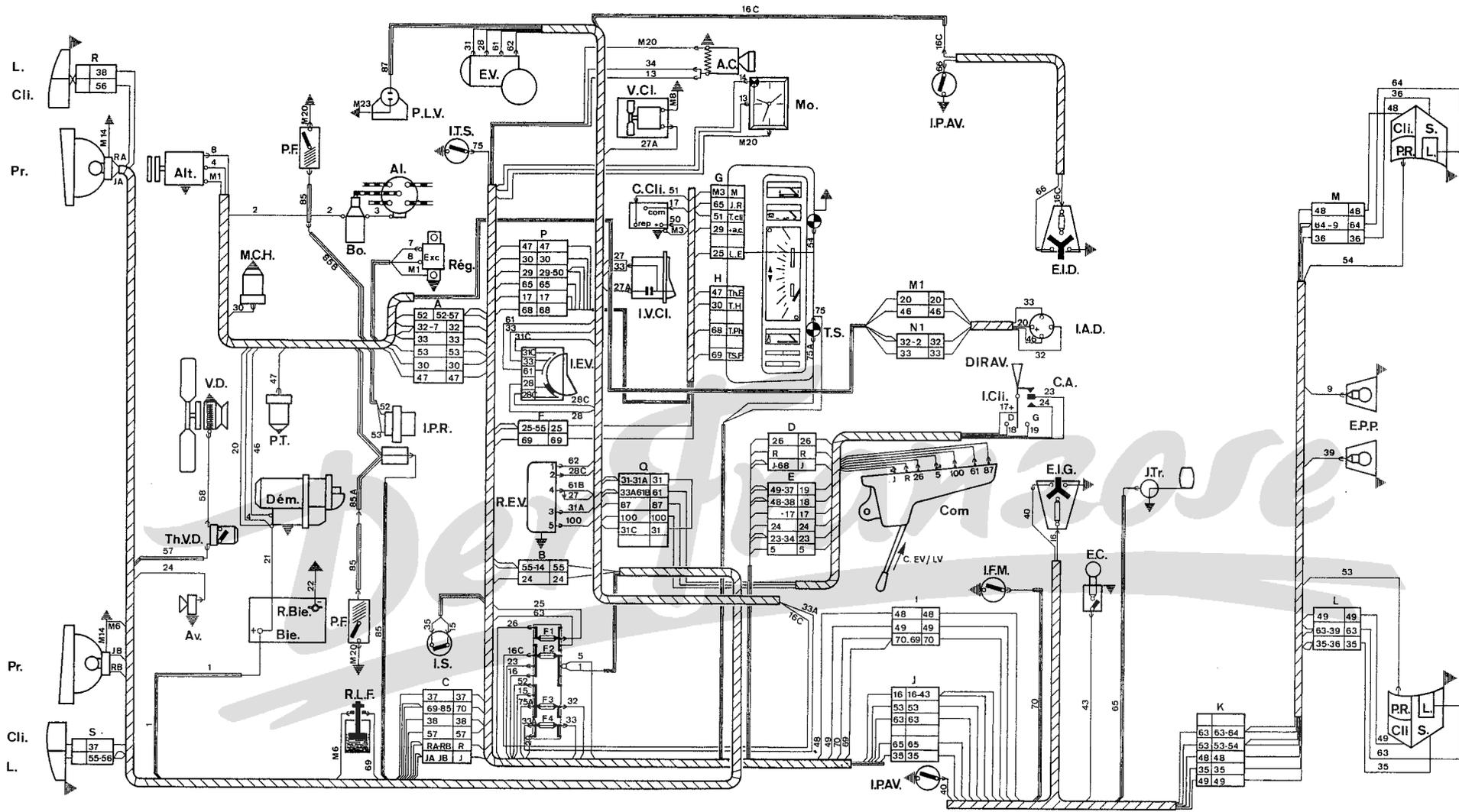
- die automatische Beleuchtung durch Öffnen der Vordertüren auf der entsprechenden Seite (Schalterstellung nach hinten bei der linken Leuchte und nach vorne bei der rechten Leuchte),
- die von Hand zu betätigende Beleuchtung bei geschlossenen Türen (Schalterstellung nach vorne an der linken Leuchte und nach hinten an der rechten Leuchte),
- das Ausschalten der Beleuchtung bei geöffneten Türen (Schalter in Mittelstellung).



## 2-STUFEN-SCHEIBENWISCHER MIT AUTOMATISCHER RÜCKKEHR IN DIE AUSGANGSSTELLUNG

### SCHEIBENWASCHANLAGE

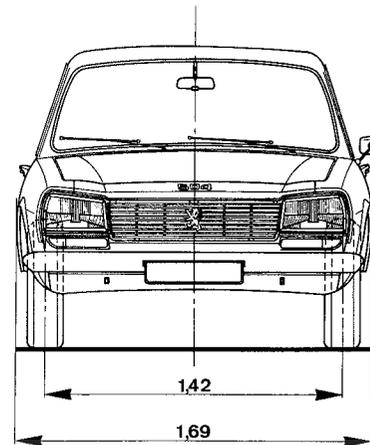
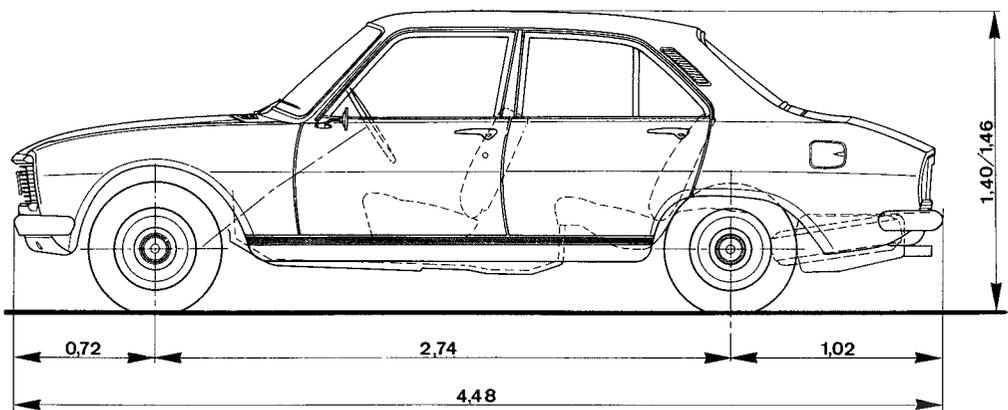
Elektrische durch Druck auf den Lichtschalter betätigte Pumpe.



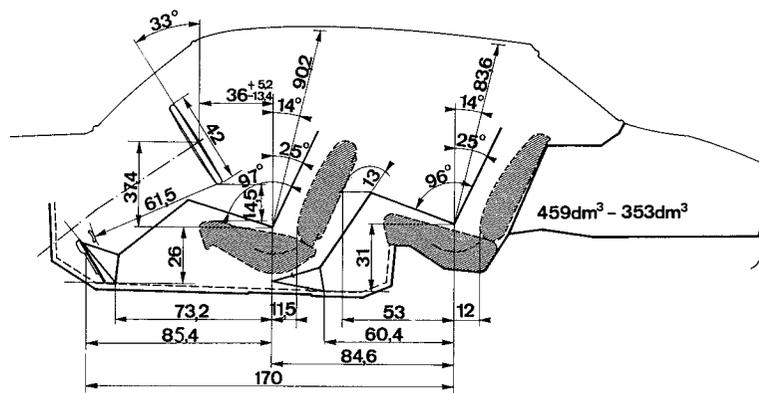
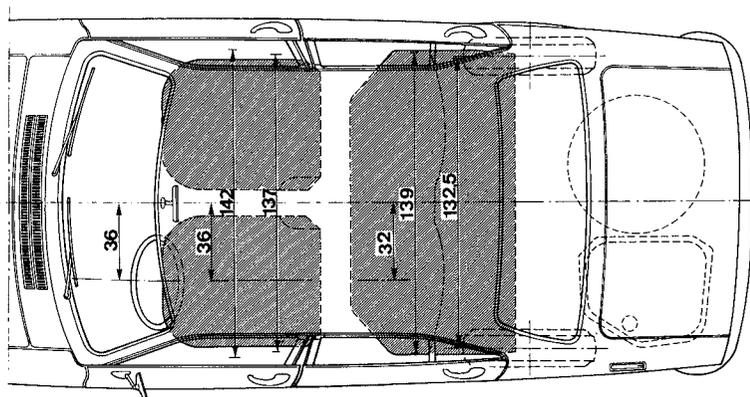
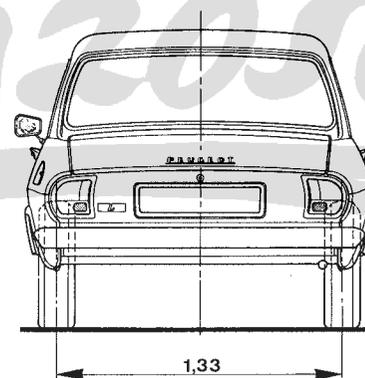
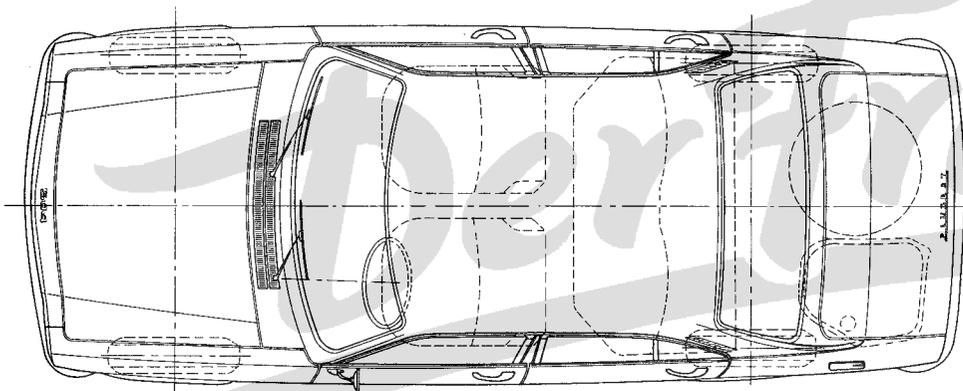
<b>A bis Z</b>	Kabelverbinder	<b>E.C.</b>	Kofferraumbeleuchtung	<b>I.P.R.</b>	Schalter für Rückfahrscheinwerfer	<b>R.Bie.</b>	Batterie-Hauptschalter
<b>A.C.</b>	Zigarrenanzünder	<b>E.I.D.</b>	Rechte Innenraumbeleuchtung	<b>I.S.</b>	Bremslichtschalter	<b>Rég.</b>	Regler
<b>Al.</b>	Zündverteiler mit Kondensator	<b>E.I.G.</b>	Linke Innenraumbeleuchtung	<b>I.T.S.</b>	Schalter Starterkontrollleuchte	<b>R.E.V.</b>	Relais für Scheibenwischer
<b>Alt.</b>	Lichtmaschine	<b>E.P.P.</b>	Nummernschildbeleuchtung	<b>I.V.C.I.</b>	Schalter Ventilator der Klimaanlage	<b>R.L.F.</b>	Bremsflüssigkeitsbehälter (Nivocode)
<b>Av.</b>	Signalhorn	<b>E.V.</b>	Scheibenwischer	<b>J.R.</b>	Benzinstandanzeiger	<b>S.</b>	Bremslicht
<b>Bie.</b>	Batterie	<b>F1</b>	Sicherung 5 A	<b>J.Tr.</b>	Benzinstandgeber	<b>T.Cli.</b>	Blinkerkontrollleuchte
<b>Bo.</b>	Zündspule	<b>F2</b>	Sicherung 15 A	<b>L.</b>	Standlicht	<b>T.H.</b>	Öldruckkontrollleuchte
<b>C.A.</b>	Betätigung Signalanlage	<b>F3</b>	Sicherung 10 A	<b>L.E.</b>	Lampe für Armaturentafelbeleuchtung	<b>Th.E.</b>	Kühlwasserthermometer
<b>C.Cli.</b>	Blinkautomat	<b>F4</b>	Sicherung 10 A	<b>M.C.H.</b>	Öldruckschalter	<b>Th.V.D.</b>	Wärmekontaktschalter des ausk. Ventilators
<b>C.E.V./L.V.</b>	Betätigung Scheibenwischer-/waschanlage	<b>I.A.D.</b>	Lenk- Zünd- Anlassschloss	<b>Mo.</b>	Zeitzuhr	<b>T.Ph.</b>	Fernlichtkontrollleuchte
<b>Cli.</b>	Blinker	<b>I.Cli.</b>	Blinklichtschalter	<b>Ph.</b>	Pumpe Scheibenwaschanlage	<b>T.S.</b>	Starterkontrollleuchte
<b>Com.</b>	Lichtschalter	<b>I.E.V.</b>	Schalter für Scheibenwischer	<b>P.L.V.</b>	Rückfahrscheinwerfer	<b>T.S.F.</b>	Bremskontrollleuchte
<b>Dém.</b>	Anlasser mit Solenoidschalter	<b>I.F.M.</b>	Handbremschalter	<b>Pr.</b>	Scheinwerfer	<b>V.Ci.</b>	Ventilator der Klimaanlage
<b>DIR.AV.</b>	Betätigung Fahrtrichtungsanzeiger/Signalanlage	<b>I.P.AV.</b>	Vorderer Türschalter	<b>P.T.</b>	Anschluss des Wasserthermometers	<b>V.D.</b>	Auskuppelbarer Ventilator
						<b>+ a.c.</b>	Stromzufuhr nach Einschalten der Zündung



ABMESSUNGEN



Masse in Metern

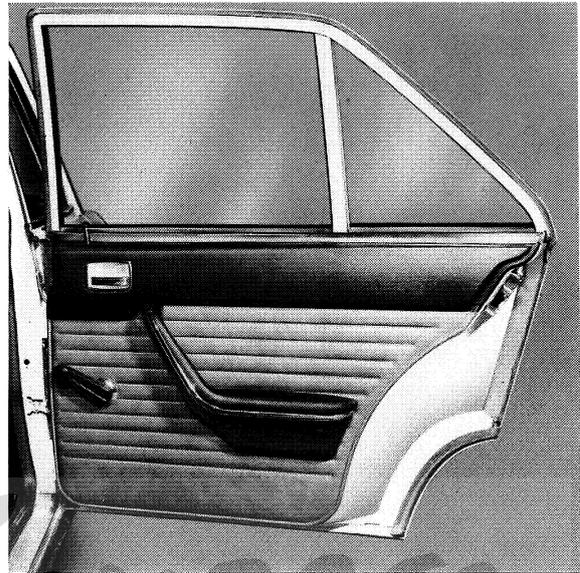
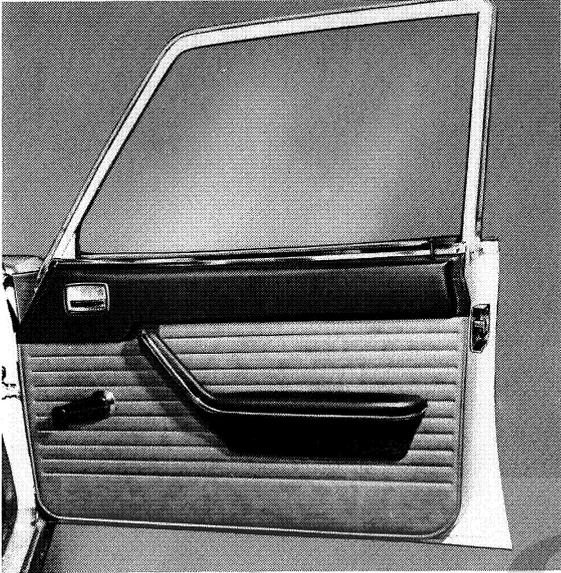


Masse in Zentimetern

## KAROSSERIEAUSSTATTUNG

### Türen

Nur die Innenverkleidung der Türen, Wulstband " Stossschutz " und Türinnenwand, unterscheidet sich von der des 504 GL.



### Vordersitze

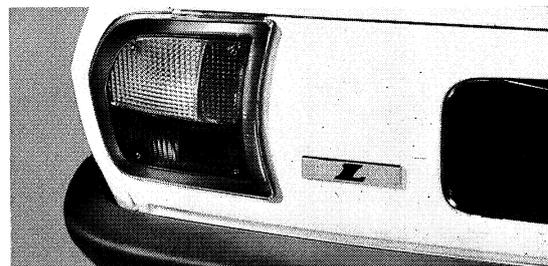
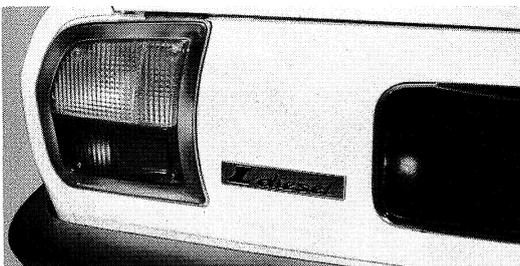
Bequem in Liegesitze umwandelbar. Die Rückenlehne ist mit Führungen für Kopfstützen versehen.

### Kofferraum

Nutzraum : 353 dm<sup>3</sup>.

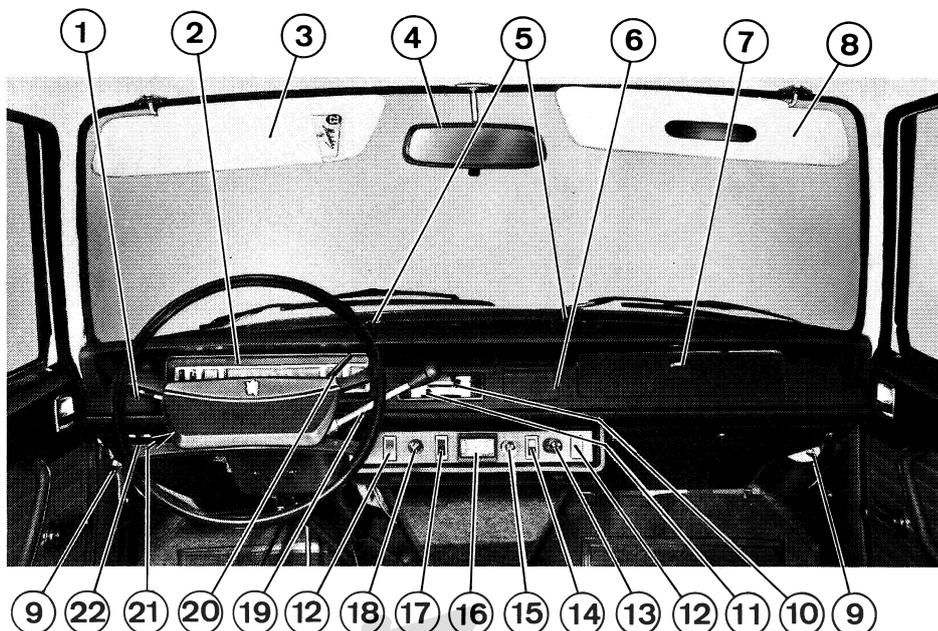
### Monogramm auf Kofferraumschürzenblech

Monogramm " L " für Fahrzeug mit Benzinmotor und " L Diesel " für Fahrzeug mit Dieselmotor.



## BORDAUSSTATTUNG

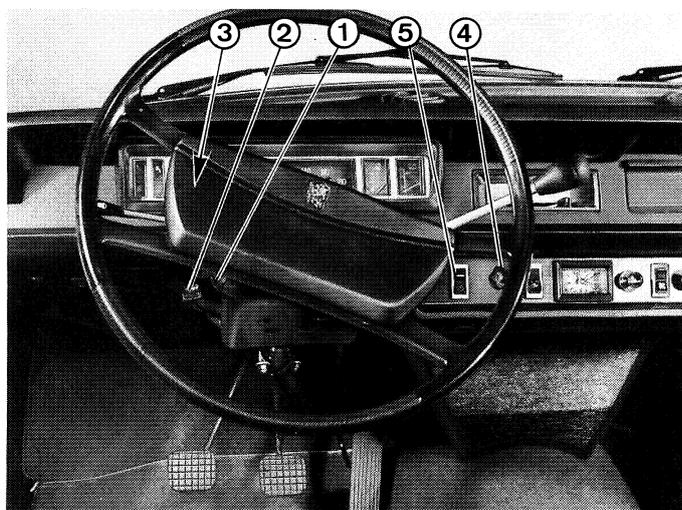
### 504 L mit Benzinmotor



- |  |  |
|--|--|
| 1 - Bedienungshebel für Beleuchtung, Scheibenwaschanlage, Scheibenwischer, Lichttupe | 12 - Blindschalter                                 |
| 2 - Kombiinstrument  | 13 - Lufteintrittsbetätigung                       |
| 3 - Sonnenblende mit Kartentasche  | 14 - Schalter des Ventilators der Klimaanlage      |
| 4 - Blendfreier Rückspiegel  | 15 - Zigarrenanzünder                              |
| 5 - Orientierbare Entfrosterdüsen  | 16 - Elektrische Zeituhr                           |
| 6 - Aschenbecher   | 17 - 2-stufiger Scheibenwischerschalter            |
| 7 - Handschuhfach  | 18 - Starterzugknopf                               |
| 8 - Sonnenblende mit Spiegel   | 19 - Schalthebel                                   |
| 9 - Untere Belüftungsdüsen mit Betätigungsverrichtung                                | 20 - Betätigungshebel für Blinker und Signalanlage |
| 10 - Betätigungshebel zur Verteilung der Warmluft                                    | 21 - Lenk-, Zünd-, Anlasserschloss                 |
| 11 - Heizungshebel   | 22 - Zugknopf zum Öffnen der Motorhaube            |

### Besonderheiten 504 L Diesel

- 1 - Lenkschloss verbunden mit Motorabstellvorrichtung.
- 2 - Motorabstellhebel (Stopphebel)
- 3 - Vorglühkontrolleuchte
- 4 - Drehknopf für beschleunigten Leerlauf
- 5 - Vorglüh-/Anlasskontaktschalter.

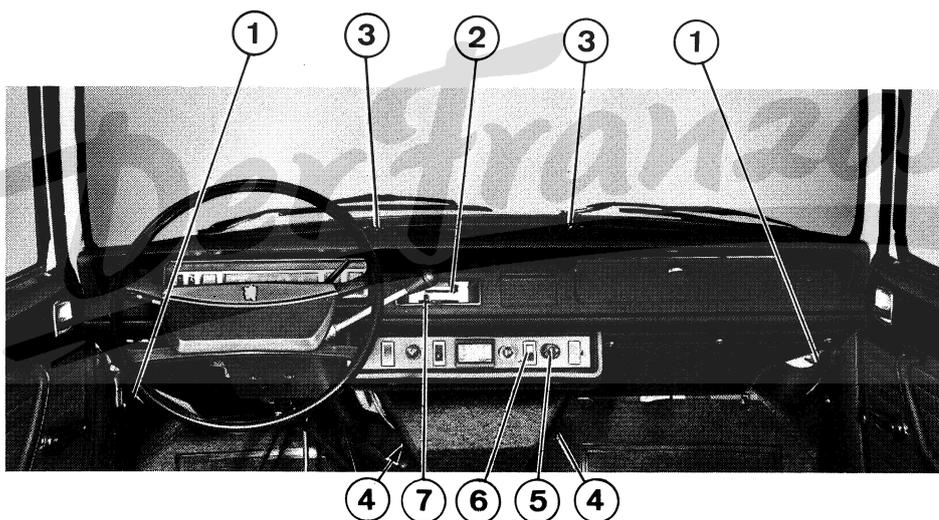


## BELÜFTUNG UND HEIZUNG

Die Belüftungs- und Heizungsanlage weist 2 getrennte Systeme auf :

- **Ein Kaltluftsystem** : Der Lufteintritt erfolgt über die auf beiden Seiten unter dem Armaturenbrett befindlichen Belüftungsdüsen :
  - geöffnet : Hebel oben,
  - geschlossen : Hebel unten.
- **Ein Warmluftsystem** : Die Warmluft wird je nach Stellung des **Hebels (2)** zu den orientierbaren Entfrosterdüsen **(3)** oder den unteren Austrittsöffnungen der Klimaanlage **(4)** geleitet.

Die Luftzufuhr für die beiden Systeme erfolgt über das Gitter unterhalb der Windschutzscheibe.



**Die geöffnete Lufteintrittsklappe** - Zugknopf **(5)** eingedrückt - gestattet das Ausströmen der Luft und ein wirksames Arbeiten der Klimaanlage.

Bei geschlossener Klappe - Zugknopf **(5)** gezogen - tritt keine Aussenluft mehr in den Innenraum.

**Der Ventilator** wird durch den Kippschalter **(6)** betätigt.

Die Temperatur der durch den Heizungskörper der Klimaanlage strömenden Luft wird durch den **Heizungshebel (7)**, über den das Öffnen und Schliessen des thermostatischen Heizungshahns erfolgt, bestimmt :

- kalt : blauer Punkt,
- warm : roter Punkt,
- Zwischentemperatur : zwischen diesen beiden Punkten.

## LACKIERUNG UND INNENAUSSTATTUNG

Es sind 5 verschiedene Karosseriefarbtöne lieferbar :

		Karosserie-Farbtone	Blanc Alaska 1304	Bleu pastel 1314	Sable 1353	Bordeaux 1335	Noir (1) 1000
Vordersitze und Rücksitzbank	(Tuch)	Mittelteil	Rouge 2311	Pain doré 2312			
	(Kunststoff)	Seitenteile Sitzflächeneinfassungen Rückseite der vorderen Rücklehne Hintere Armlehne	Rouge 3306	Beige 3301			
		Hutablage - Kunststoff					
		Wulstbänder des Armaturenbrettes Lenkradpolster (Plastik)	Noir 3000				
Türverkleidungen (Kunststoff)		Oberes Wulstband	Noir 7000				
		Mittelteil	Rouge 3306	Beige 3301			
		Dachverkleidung, Sonnenblenden	Beige 3307				
Bodenbelag		Teppichboden (2)	Amarante. 5311	Brun 5310			
		Gummi	Noir 6000				

(1) Auf Sonderbestellung.

(2) 504 L für Europa.

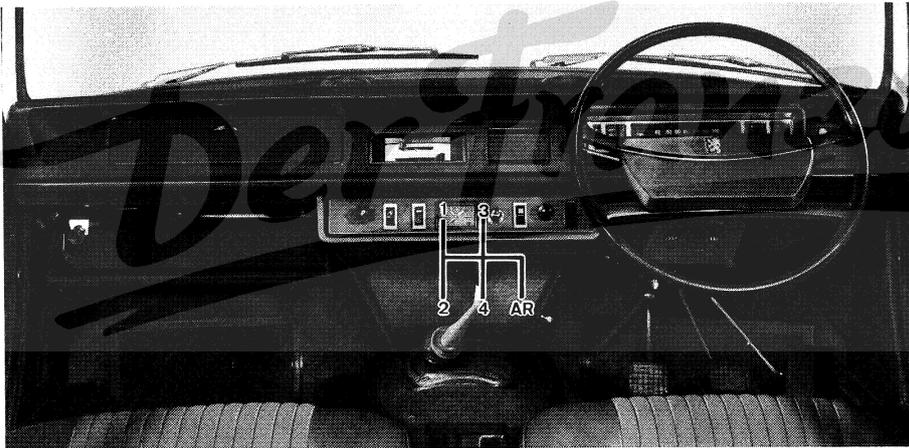
## BESCHREIBUNG DER HAUPTSÄCHLICHEN BESONDERHEITEN des 504 L " Rechtslenkung "

### BENZINMOTOR

**Auspuffrohr** von besonderer Form, um die Durchführung der Lenkspindel zu gestatten.

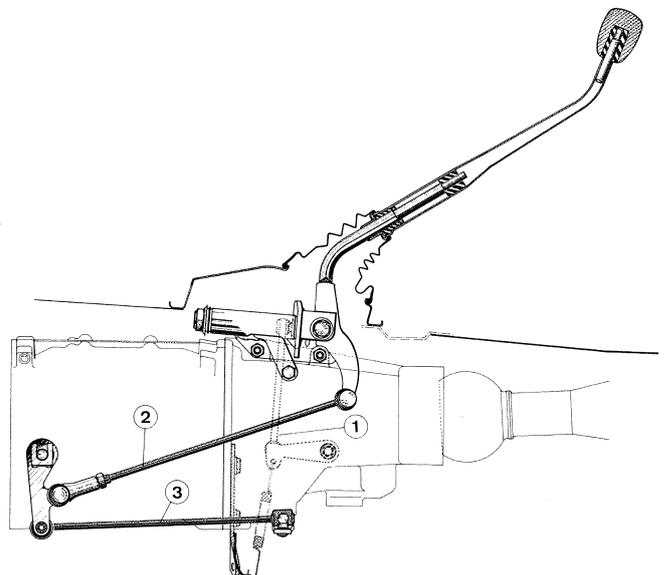
### WECHSELGETRIEBE

Der Schaltknüppel ist auf dem hinteren Wechseltriebegehäuse befestigt.



Der Einbau dieses Schaltknüppels hat die Montage spezieller vorderer und hinterer Gehäuse notwendig gemacht.

Die Auswahl und das Schalten der Gänge erfolgt über die Gangwähl- **(1)** und Schaltstangen **(2)** und **(3)**.

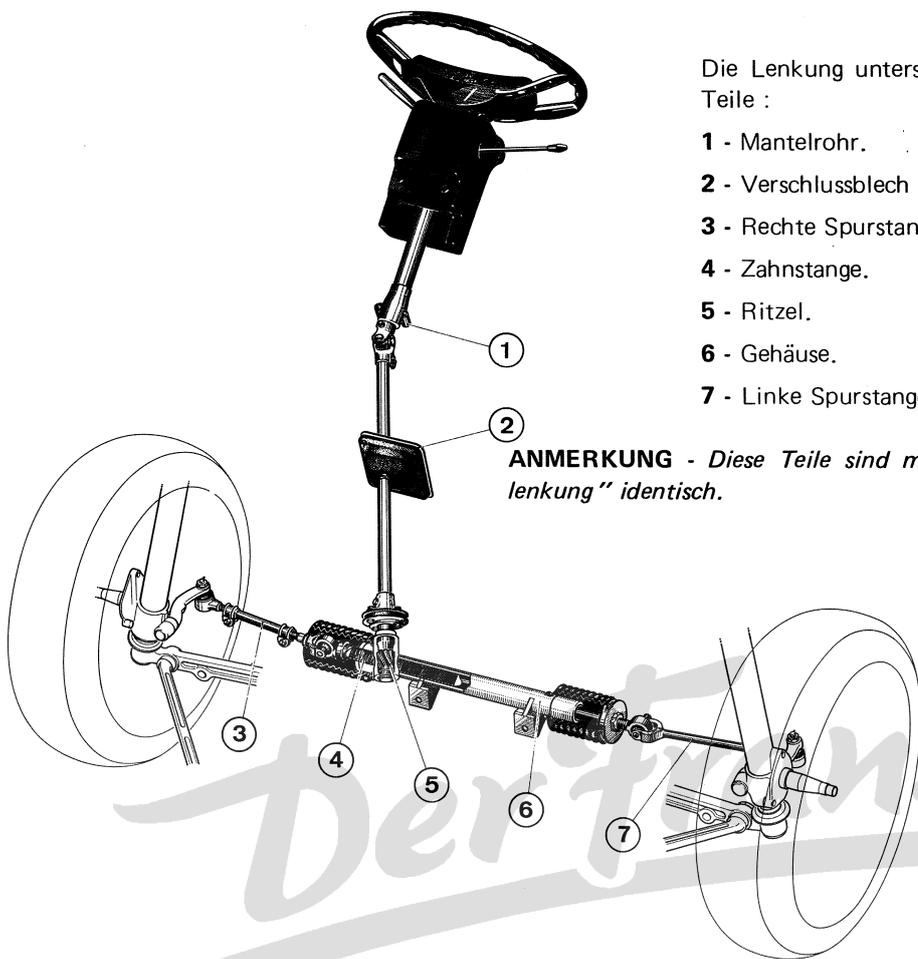


## LENKUNG

Die Lenkung unterscheidet sich durch nachstehende Teile :

- 1 - Mantelrohr.
- 2 - Verschlussblech und Dichtung.
- 3 - Rechte Spurstange.
- 4 - Zahnstange.
- 5 - Ritzel.
- 6 - Gehäuse.
- 7 - Linke Spurstange.

**ANMERKUNG** - Diese Teile sind mit denen der 504 GL "Rechtslenkung" identisch.



## BREMSEN

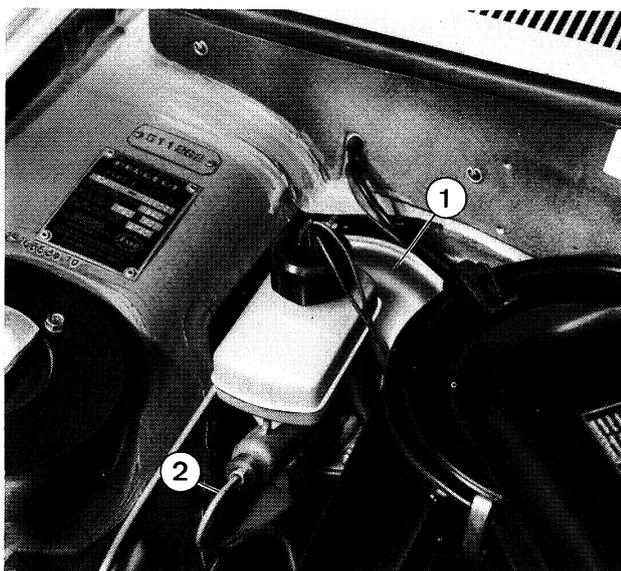
Die Bremshilfe erfolgt durch ein Servo-Bremsgerät Master-Vac, Ø 175 mm.

- 1 - Master-Vac Ø 175 mm bei 504 L mit Benzinmotor\*.

Master-Vac Ø 175 mm mit Vakuumkontaktschalter bei 504 L Diesel.

- 2\* - Allgemeine Versorgungsleitung.

\* Teile identisch mit denen der 504 GL "Rechtslenkung".

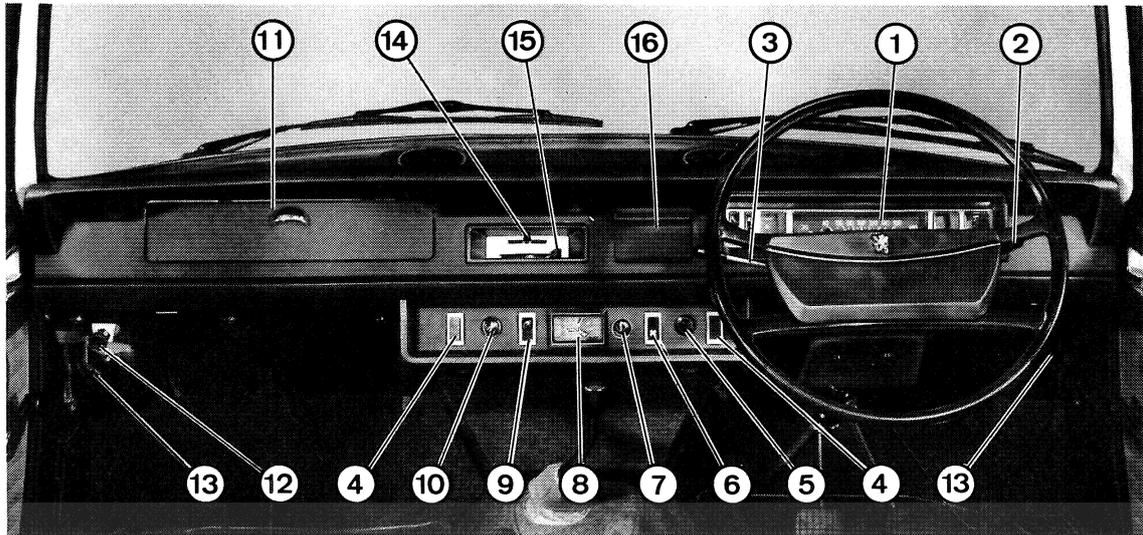


## PEDALLAGERBOCK

Die Pedale für Kupplung, Bremsen und Gas sind entsprechend der Lenkungsanordnung versetzt.

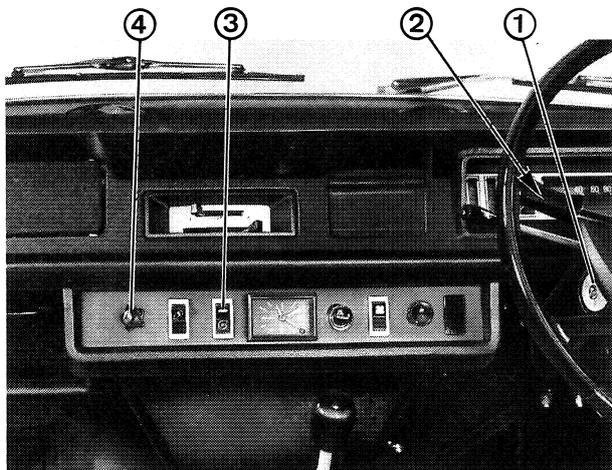
## BORDAUSSTATTUNG

### 504 L mit Benzinmotor

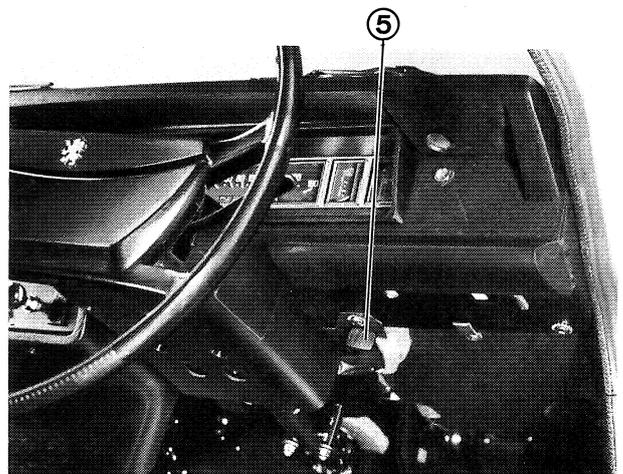


- |   |  |
|---|--|
| 1 - Kombiinstrument   | 8 - Zeituhr  |
| 2 - Betätigungshebel für Blinker und Signalanlage                                   | 9 - 2-stufiger Scheibenwischer                         |
| 3 - Bedienungshebel für Beleuchtung Scheibenwischer, Scheibenwaschanlage, Lichthupe | 10 - Starterzugknopf                                   |
| 4 - Blindschalter   | 11 - Handschuhfach                                     |
| 5 - Lufteintrittsbetätigung   | 12 - Zugknopf zum Öffnen der Motorhaube                |
| 6 - Schalter des Ventilators der Klimaanlage  | 13 - Untere Belüftungsdüsen mit Betätigungsvorrichtung |
| 7 - Zigarrenanzünder  | 14 - Betätigungshebel zur Verteilung der Warmluft      |
|   | 15 - Heizungshebel.                                    |
|   | 16 - Aschenbecher.                                     |

### 504 L Diesel



- 1 - Lenkschloss verbunden mit Motorabstellvorrichtung
- 2 - Vorglühkontrolleuchte
- 3 - Vorglüh-/Anlasskontaktschalter
- 4 - Drehknopf für beschleunigten Leerlauf.



- 5 - Motorabstellhebel (Stoppebel)

## OPTION " EXPORT "

Die in bestimmte Exportländer gelieferten Fahrzeuge können werkseitig mit nachstehenden Optionen ausgerüstet werden.



### MOTOR

#### Ölbadluftfilter

- bei 504 L mit Benzinmotor

Das Filter ist über eine mit 3 Silentblöcken versehene Halterung auf der Zylinderkopfhaube befestigt.

*Der Franzose*

- bei 504 L Diesel

Das Filter ist vorne rechts im Motorraum befestigt.



### AUFHÄNGUNG

**Die verstärkte Aufhängung** umfasst insbesondere :

- Spezialstossdämpfer vorne,
- vordere Federn, die bei gleicher Flexibilität eine grössere Höhe bei Belastung haben,
- hintere Federn mit geringerer Flexibilität.

Die Montage dieser Aufhängung erfordert nicht mehr den Einbau der vorderen und hinteren Drehstäbe.

## IDENTIFIZIERUNG UND TECHNISCHE DATEN DER VERSTÄRKTEN AUFHÄNGUNG

### Vordere Federn

- Flexibilität
- Höhe bei Belastung
- Freie Höhe
- Aussendurchmesser
- Ø des Drahts
- Markierungen (Farbtupfer)

### Hintere Federn

- Flexibilität
- Höhe bei Belastung von 315 kg
- Freie Höhe
- Aussendurchmesser
- Ø des Drahts
- Markierungen (Farbtupfer)

### Vordere Stossdämpfer

### Obere Federteller und vordere Federn

### Vorderer Drehstab

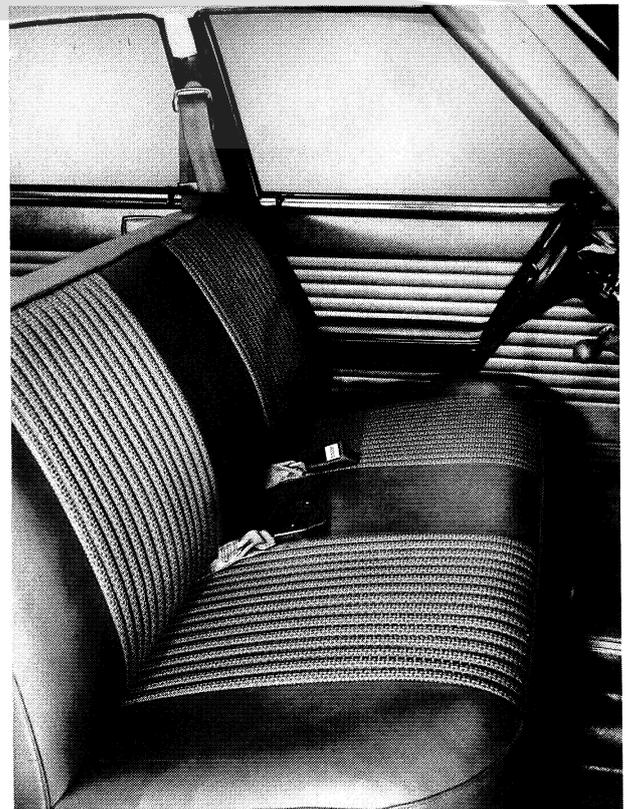
### Hintere Drehstab

Benzinmotor	Dieselmotor
65 mm/100 kg	
355 kg : 232 mm 498 mm	360 kg : 246,5 mm 522 mm
163,5 mm	
13,5 mm	
1 blaue und 1 rote od. 1 grüne und 1 gelbe	1 blaue und 1 gelbe od. 1 weisse und 1 rote
46 mm/100 kg	
262 mm	
446 mm	
133 mm	
13 mm	
2 gelbe oder 2 graue	
mit verändertem Schwingungsdiagramm	
Höhe : 102 mm anstatt 95 mm	
	ohne
	ohne

## KAROSSERIEAUSSTATTUNG

**Vordere Sitzbank** bei 504 L und L Diesel  
" Linkslenkung "

Der Einbau dieser Sitzbank hat die Montage von Sicherheitsgurten mit getrennten Einhakvorrichtungen und einer unter dem Armaturenbrett angebrachten Handbremse notwendig gemacht.



## LACKIERUNG UND INNENAUSSTATTUNG

Vollständig mit Kunststoff überzogene Vordersitze und Rücksitzbank.

**ANMERKUNG** - Die Fahrzeuge, die in Option mit einer vorderen Sitzbank geliefert werden, haben grundsätzlich mit Kunststoff überzogene Sitze.

*Der Franzose*